

Parallelität: Aufteilung in Teilabläufe, laufen gleichzeitig auf mehreren Prozessoren. Nebenläufigkeit: Gleichzeitig oder verzahnt ausführbare Abläufe, greifen au gemeinsame Ressourcen zu. Prozess: Parallel laufende Programm-Instanz im System. Eigener Adressraum. Thread: Parallele Ablaufsequenz innerhalb eines Programms. Teilen gleichen Adressraum.

Thread-Implementationen

User-Level Threads: Im Prozess implementiert. Keine echte Parallelität durch mehrere Prozessoren. Kernel-Level Threads: Im Kernel implementiert (Multi-Core Ausnutzung). Kontextwechsel vom Prozess per SW-Interrupt. Thread Scheduling: Processor Sharing - #Threads > #Prozessoren.

Prozessor Multiplexing

Verzahnte Ausführung: Instruktionen von mehreren Threads in Teilsequenzen. Illusion der Parallelität. Kontextwechsel: Synchron (Freiwillige abgabe), Thread wechselt zu wait. Asynchron: (gezwungene Abgabe) Begrenzte Laufzeit für Threads.

Multi-Tasking:

Kooperativ: Threads initiieren Kontextwechsel synchron (freiwillig). Scheduler kann Thread nicht unterbrechen. Preemtiv: Scheduler kann Thread mit Timer-Interrupt asynchron unterbrechen (Time-Sliced-Scheduling) (Standart heute). Thread Zustände: Ready, Waiting, Running.

Multi-Thread Programmierung

JVM Thread Modell

Java ist ein Single Process System. JVM ist ein Prozess im Bsys. Main-Thread wird beim Aufstarten der JVM anhand main() Methode erzeugt. JVM läuft, solange Threads laufen (Ausnahme Daemon Threads).

```
var myThread = new Thread(() -> { /* ... */ });
myThread.start();
```

Thread wird erst bei start() erzeugt. Führt run()-Methode des Runnable Interface aus. Thread endet beim Verlassen von run().

nable Interface aus. Thread endet beim Verlassen von run(). Nicht-Determinismus: Threads laufen ohne Vorkehrungen beliebig verzahnt oder parallel.

Explizite Runnable-Implementation:

```
class SimpleLogic implements Runnable {
  @Override
  public void run() { /* ... */ }
}
var myThread = new Thread(new SimpleLogic()).start();
```

Sub-Klasse von Thread

```
class SimpleThread extends Thread {
  @Override
  public void run() { /* ... */ }
}
var myThread = new SimpleThread().start();
```

Warten auf Beendigung eines Threads. t2.join() blockiert, solange t2 läuft.

Thread Passivierung

Thread Join

Thraed.sleep(ms): Laufender Thread geht in Wartezustand, dann ready. Thread.yield(): Gibt Prozesor frei, direkt ready.

Monitor Synchronisation

Synchronisation: Einschränkung der Nebenläufigkeit. Gemeinsame Ressourcen: Threads teilen sich Adressraum und Heap.

Java Synchronized Methoden

synchronized: Modifier für Methoden. Body ist ein kritischer Abschnitt. Wird unter gegenseitigem Ausschluss ausgeführt. Funktinsweise: Jedes Objekt hat einen Lock (Monitor-Lock). Max 1 Thead hat Lock. synchronized belegt den Lock des Obj. Besetzt bei Eintritt oder warten bis frei. Beim Austritt der Methode wieder freigegeben.

synchronized void f() { /* ... */ } // Object Lock static synchronized void q() { /* ... */ } // Class Lock

Monitor

Objekt mit internem gegenseitigem Ausschluss. Nur 1 Thread operiert im Monitor. Alle äusseren Methoden synchronized. Wait & Signal Mechanismus: Threads können im Monitor auf Bedingung warten und wartende aufwecken (signal).

```
public synchronized void withdraw(int a) {
   while (amout > balance) { wait(); }
```

```
balance -= a;
}
public synchronized void deposit(int a) {
  balance+= amount; notifyAll();
}
```

wait(): gibt Monitor-Lock temp. frei damit anderer Thread Bedingung erfüllen kann. notify() / notifyAll(): Weckt beliebigen / alle Threads die warten. Notify: wenn Bedingung jeden Thread interessiert. Pauschales wait & signal: Wartende müssen selber schauen, ob sie ein Signal interessiert. Signal and Continue: Signalisierender Thread behält Monitor nach notify. Aufgeweckter Thread muss um Monitor-Einritt k\u00e4mpfen.

Spezifische Synchronisationsprimitiven

Semaphoren

Vergabe einer beschränkten Anzahl freier Ressourcen. Objekt mit Zähler (Anzahl freier Ressourcen). aquire(): Bezieht Ressource. Warten falls keie Verfügbar, sonst Zähler - 1. release(): Ressource freigeben, Zähler + 1.

Arten

Allgemeine: Zähler zwischen 0 bis N. new Semaphore(N). Binäre: Zähler 0 oder 1. new Semaphore(1). (Gegenseitiger Ausschluss) Faire Semaphoren: new Semaphore(N, true), FIFO Warteschlange, langsa-

```
private Semaphore upperL = new Semaphore(CAP, true);
private Semaphore lowerL = new Semaphore(0, true);
public void put(T item) throws InterruptedException {
    upperL.acquire();
    synchronized (queue) { queue.add(item); }
    lowerL.release();
}
public T get() throws InterruptedException {
    T item; lowerL.aquire();
    synchronized (queue) { item = queue.remove(); }
    upperL.release(); return item;
```

Multi-Acquire/Release: acquire(N).

Lock & Condition

Monitor mit mehreren Wartelisten für verschiedene Bedingungen. Lock-Objekt: Sperre für Eintritt in Monitor. Condition-Objekt: Wait & Signal für bestimmte Bedingung.

```
private Lock monitor = new ReentrantLock(true); // fair
private Condition nonFull = monitor.newCondition();
private Condition nonEmpty = monitor.newCondition();
public void put(T item) throws InterruptedException {
  monitor.lock():
      while(queue.size() == Capacity) { nonFull.await(); }
      queue.add(item);
      nonEmpty.signal():
   } finally { monitor.unlock(); }
public T get() throws InterruptedException {
   monitor.lock();
      while(queue.size() == 0) { nonEmpty.await(); }
      T item = queue.remove():
      nonFull.signal();
      return item:
   } finally { monitor.unlock(); }
```

Read-Write Locks

Gegenseitiger Ausschluss ist unnötig streng für lesende Abschnitte. Erlaube parallele Lese-Zugriffe.

```
private Collection<String> names = new HashSet<>();
private ReadWriteLock rwLock = new ReentrantReadWriteLock();
public boolean exists(String pattern) { // Read - only accesses
    rwLock.readLock().lock();
    try {
        return names.steram().anyMatch(n -> n.matches(pattern))
        } finally { rwLock.readLock().unlock(); }
}
public void insert(String name) { // Write / Read accesses
        rwLock.writeLock().lock();
        try {
            names.add(name);
        } finally { rwLock.writeLock().unlock(); }
}
```

Count Down Latch

Synchronisationsprimitive mit Count Down Zähler. Threads können warten, bis Zähler <= 0 wird. await(): warten bis Count Down (): Zähler - 1.

```
var ready = new CountDownLatch(N); // Warte auf N cars
var start = new CountDownLatch(1); // Einer gibt signal
// N Cars:
ready.countDown(); start.await();
// RaceControl:
```

```
ready.await(); start.countDown();
```

Cyclic Barrier

Treffpunkt für fixe Anzahl Threads. Anzahl treffender Threads muss vorgegeben sein. Ist wiederverwendbar (mehrere Runden).

```
var start = new CyclicBarrier(N); // Treffende Autos // N Cars:
start.await(); // braucht kein Race Control mehr
var gameRound = new CyclicBarrier(N); // N Players:
while(true) {
    gameRound.await(); // play concurrently with others
}
```

// Mit Austausch

Exchanger.exchange(something);
// Blockiert bis anderer Thread auch exchange() aufruft.

Gefahren der Nebenläufigkeit

Neue Arten von Programmierfehler, die es bei single-Threading nicht gibt. Können sporadisch oder selten auftreten. Sehr schwierig durch Tests zu finden.

Race Condition

Mehrere Threads greifen auf gemeinsame Ressourcen ohne genügend synchronisation zu. Mögliche falsche Resultate oder falsches Verhalten. Ursache oft ein Data Race, nicht immer.

Data Race

Unsynchronisierter Zugriff auf gleichen Speicher. Selbe Variable oder Array Element (min. 1 schreibender Zugriff).

Race Condition ohne Data Race

Critical Sections nicht geschützt. Data Races mit Synchronisation eliminiert, aber nicht genügend grosse synchronisierte Blöcke.

```
synchronized int getBalance() { return balance; }
synchronized void setBalance(int x) { balance = x; }
// Mehrere Threads, Kein Atomares Inc - Lost Update moeglich
accout.setBalance(account.getBalance() + 100);
```

Kombinationen

	Race Condition	keine Race Condition
Data Race	Fehlerhaftes Programmverhalten	Programm verhält sich zwar korrekt, dennoch formal falsch
kein Data Race	Fehlerhaftes Programmverhalten	Richtig

Alles Synchronisieren? Hilft nichts. Race Condition trotzdem möglich. Weitere Nebenläufigkeitsfehler. Synchronisationskosten sind relativ teuer.

Synchronisation: Verzichtbare Fälle

Immutability (Unveränderlicheit): Objekte mit nur lesendem Zugriff. Confinement (Einsperrung): Objekt gehört nur einem Thread zu einer Zeit.

Immutable Objects

Instanzvariablen alle *final*. Primitive Datentypen. Referenzen wiederum auf Immutable Objekte. Methoden mit nur lesendem Zugriff. Konstruktor initialisiert Instanzvariablen. Nach Konstruktor kann Objekt ohne Synchronisation von Threads verwendet werden.

Confinement

Struktur garantiert, dass auf ein Objekt nur durch einen Thread zur gleichen Zeit zugegriffen wird. Thread Confinement: Objekt gehört nur einem Thread und wird nur von demjenigen verwendet. Object Confinement: Objekt in anderem bereits synchronisierten Objekt eingekapselt.

Kapselungsbrüche: 1. Inneres Objekt ist aussen zugreifbar. 2. Rückgabe einer Referenz auf inneres Objekt. 3. Holder installiert selber Referenz ausserhalb. 4. Inneres Objekt gibt selber this raus.

Thread Safet

Klassen / Methoden, die intern synchronisiert sind. Keine Race Conditions innerhalb dieses Codes. Kritischer Abschnitt nur pro Methode erfüllt. Aber: Kein kritischer Abschnitt über mehrere Methodenaufrufe. Andere Nebenläufigkeitsfehler möglich.

Java Collections - Thread Safety

Alte Java 1.0 Collections (Vector, Stack, Hashtable): **JA.** Moderne Collections (HashSet, TreeSet, ArrayList, etc.): **NEIN**. Concurrent Collections (ConcurrentHashMap, etc.): **JA**.

Verstecktes Multi-Threading

Finalizers: Laufen über separaten Finalizer-Thread. Timers: Handler durch separaten Thread ausgeführt (ausser GUI). Externe Libraries & Frameworks: z.B. Abarbeitung von Web-Service Aufrufen.

Deadlock

Beide Threads sperren sich gegenseitig aus:

```
syncrhonized(listA) { // Thread 1
  syncrhonized(listB) {
    listB.addAll(listA);
}
```

```
}
synchronized(listB) { // Thread 2
synchronized(listA) {
    listA.addAll(listB);
    }
}
```

Spezialfall: Livelocks

Threads haben sich gegenseitig permanent blockiert. Führen aber noch Warteinstruktionen aus. Verbrauchen CPU während Deadlock.

```
// Thread 1
b = false; while (!a) { } b = true;
// Thread 2
a = false; while (!b) { } a = true;
```

Deadlock Erkennung

```
Betriebsmittelgraph

- Thread T wartet auf Lock
von Ressource R

Thread 1

- Thread T besitzt Lock auf
Ressource R

Ressource R

account1
```

 $Deadlock = Zyklus \ im \ Betriebsmittelgraph$

Deadlock Voraussetzungen: Geschachtelte Locks, Zyklische Warteabhänigkeiten

Deadlock Vermeidung

Lineare Sperrordnung der Ressourcen einführen. Nur geschachtelt in aufsteigender Reihenfolge sperren. Eliminiert zyklische Warteabhänigkeiten.

Grobgranulare Locks wählen. Wenn lineare Sperrordnung nicht möglich/sinvoll ist. Sperre gesamte Bank bei Kontenzugriff. Eliminiert Schachtelung von Locks.

Starvation

Ein Thread kriegt nie die Chance, auf eine Ressource zuzugreifen, obwohl sie immer wieder frei wird. Andere Threads überholen and ungen Liveness/Fainness Problem

```
and additional and additional and additional and additional and additional ad
```

ermeidung/

Faire Synchronisationskonstrukte (bei Semaphore, Lock & Condition, ReadwriteLock möglich). Java Monitor hat ein Fairness Problem (Starvation anfällig).

Parallelität Korrektheitskriterien

Safety: Keine Race Conditions, Keine Deadlocks. Liveness: Keine Starvation.

Thread Pool

Tasks: Implementieren potentiell parallele Arbeitspakete. Werden in Warteschlange eingereiht. Thread Pool: Beschränkte Anzahl von Worker-Threads. Holen Tasks aus der Warteschlange und führen sie aus.

Vorteil

Beschränkte Anzahl von Threads: Viele Threads verlangsamen das System oder überschreiten Speicherlimit. Recycling der Threads: Spare Thread-Erzeugung und Freigabe. Höhere Abstraktion: Trenne Task-Beschreibung von Task-Ausführung. Anzahl Threads pro System konfigurierbar: #Worker Threads = #Prozessoren + #I/O-Aufrufe

inschrankung

Tasks dürfen nicht aufeinander Warten, sonst Deadlock. Run to Completion: Task muss zu Ende laufen, bevor Worker Thread anderen Task ausführen kann. Ausnahme: geschachtelte Tasks.

Java Fork-Join-Pool

```
var threadPool = new ForkJoinPool();
Future<Integer> future = threadPool.submit(() -> { });
Int result = future.get(); // Blockiert bis Task beendet
```

Future Konzep

Repräsentiert ein zukünftiges Resultat. Proxy auf Resultat, das evtl. noch nicht bekannt ist. Muss Ende der Berechnung abwarten, bevor Resultat zurückgegeben wird.

Rekursive Task Erstellung

```
class CountTask extends RecursiveTask<Integer> {
    // Constructor
    @Override
    protected Integer compute() {
        // no / single element => return result
        // Calculate bower, middle, upper
        var left = new CountTask(lower, middle);
        var right = new CountTask(middle, upper);
    left.fork(); right.fork();
    return right.join() + left.join();
}
```

```
}
// Ausfuchrung
var threadPool = new ForkJoinPool();
int res = threadPool.invoke(new CountTask(2, N)); // blockiert
```

Keine Über-Parallelisierung

Tuning mit Schwellwert durch Programmierer. Verhältnis zwischen Arbeitspaketgrösse und Anzahl Tasks optimieren.

Fork Join Pool Internals

Automatischer Parallelitätsgrad: Default: #Worker Threads = #Prozessoren Dynamisches Hinzufügen / Wegnehmen von Threads Common Pool: Verhindert Engpässe durch zu viele Thread Pools.

Asynchrone Programmierung

Unnötige Synchronität: Langlaufende Rechnungen, I/O Aufru-

 ${\bf Asynchroner}~{\bf Aufruf:}$ Aufrufer soll während der Operation weitermachen.

Ende des async Aufrufs

Caller-zentrisch (Pull): Caller warted auf Task-Ende und holt sich Resultat, Future abfragen. Callee-zentrisch (Push): Async Operation informiert direkt über Resultat. Completion Callback.

Continuation

Folgeaufgabe an asynchrone Aufgabe anhängen.

```
// thenApply() fuer Continuation mit Rueckgabe
```

future.thenAccept(res -> System.out.println(res));

Ausführung: durch beliebigen Thread, durch Initiator, wenn Future bereits Resultat hat. Asynchrone Continuations: then Acceptasync() bzw. then Apply Async().

Multi-Continuation

CompletableFuture.allOf(f1, f2).thenAcceptAsync(() -> { })); CompletableFuture.any(f1, f2).thenAcceptAsync(() -> { }));

Fire and Forget

Task starten, ohne das Ende abzuwarten. Submitter ruft kein get() oder join() auf.

oder jom() auf.
CompletableFuture.runAsync(() -> { });

Daemon Workers: Workers Threads in Fork-Join-Pools sind Dae-

mon. Anwendung kann vor Task-Ende stoppen.

Ingorierte Exceptions: Exceptions in Fire & Forget Task werden ignoriert

Task Parallel Library

.NET Thread

Keine Vererbung: Delegate bei Konstruktor. Exception in Thread: Abbruch des Programs.

```
var myThread = new Thread(() => { /* ... */ });
myThread.start(); /* ... */ myThread.join();
```

C# Lambda kann umgebende Variablen zugreifen (auch scrheibend).

Monitor in .NET

FIFO Warteschlange, Pulse informiert längst Wartenden. Wait() in Schlaufe. PulseAll() bi mehreren Bedingungen oder Erfüllungen mehrerer Threads. Synchronisation mit HilfsObj als Best Practice.

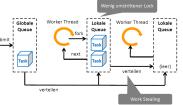
```
private object syncObject = new(); // Monitor auf HilfsObj
public void Widthdraw(decimal amount) {
    lock (syncObject) {
        while(amout > balance) { Monitor.Wait(syncObject); }
        balance -= amount;
    }
}
public void Deposit(decimal amount) {
    lock (syncObject) {
        balance += amount;
        Monitor.PulseAll(syncObject);
    }
}
```

.NET Synchronisationsprimitiven

Fehlen: kein Fairnessflag, kein Lock & Condition. Zusätzlich: ReadwriteLockSlim für Upgradeable Read/Write. Semaphoren auch auf OS-Stufe nutzbar. Mutex (binärer Semaphor). Collections nicht Thread-safe: Ausser Sustem. Collections. Concurrent

.NET Task Parallel Library (TPL)

Work Stealing Thread Pool. **Verschiedene Abstraktionsstu**fen: Task Parallelization: Explizite Tasks starten und warten. Data Parallelization: Parallele Statements und Queries. Asynchrone Programmierung: mit Continuation Style.



Thread Injection

TPL fügt zur Laufzeit neue Worker Threads hinzu. Hill Climbing Algorithmus: Misst Durchsatz & variiert Anzahl Worker Threads. Kein Deadlock bei Task Abhängigkeiten, aber ineffizient, nicht dafür gemacht.

Task Parallelisierung

```
Task task = Task.Run(() => { }); /* ... */ task.Wait();
// Task mit Rueckgabe
Task.Run(() => { return 0; });
Console.Write(task.Result); // Blockiert
// Geschachtelte Tasks
Task.Run(() => {
    var left = Task.Run(() => { });
    var right = Task.Run(() => { });
    int res = left.Result + right.Result;
});
```

Parallele Statements

Menge an Statements potentiell parallel ausführen. Als Task starten. Barriere der Tasks am Ende.

```
Parallel.Invoke(
    () => MergeSort(1, m); () => MergeSort(m,1);
);
```

Parallele Loc

Schlaufen-Bodies potentiell parallel ausführen. Gruppierung der Bodies in Tasks. Berriere dieser Tasks am Ende.

Parallel.ForEach(list, file => Convert(file));
Parallel.For(0, array.Length, i => Calc(array[i]));

Parallele Loop Partitionierung

Schlaufe mit vielen sehr kurzen Bodies ist ineffizient. TPL gruppiert automatisch mehrere Bodies zu Task. Aufteilung gemässverfügbaren Worker Threads.

Bei Indexierung



Explizite Partitionierung: Vorteil: Weniger Body-Delegates, Nachteil: Künstliche Unterschleife.

```
Parallel.ForEach(Partitioner.Create(0, array.Length),
  (range, _) => {
    for (int i = range.Item1; i < range.Item2; i++) {
        Calc(array[i]);
    }
})</pre>
```

Parallel LINQ

Parallelisierung von Langauge-Integrated Query. Pendant zu Java Steam API. Keyword: AsParallel()

from book in bookCol.AsParallel()
 where book.Title.Contains("Java") select book.ISBN

Asynchrone Programmierung mit TPL

Task Continuation

```
task1.ContinueWith(task2).ContinueWith(task3);
// Multi-Continuation
Task.WhenAll(task1, task2).ContinueWith(continuation);
Task.WhenAny(task1, task2).ContinueWith(continuation);
```